

# MERKBLATT EINEN WISSENSCHAFTLICHEN TEXT LESEN

## I. INHALTSÜBERSICHT

|  |   |
|--|---|
| Merkblatt einen wissenschaftlichen Text lesen .....  | 1 |
| I.  Inhaltsübersicht.....  | 1 |
| II. Was ist ein wissenschaftlicher Text .....  | 1 |
| III. Besonderheiten juristischer wissenschaftlicher Text .....   | 2 |
| IV. Vorgehen.....  | 2 |
| 1. Erwartungen / Interesse an Text klären .....  | 2 |
| 2. Überblick verschaffen.....  | 2 |
| 3. Text lesen und verstehen .....  | 2 |
| 4. Text zusammenfassen .....   | 3 |
| 5. Kontextualisierung und Einordnung.....  | 3 |
| 6. Text verwerten (und für später aufbereiten) .....   | 3 |
| 7. Organisieren: Informationen in die eigenen Gedanken/Vorwissen einordnen –<br>Informationen verknüpfen ..... | 3 |
| V.  Tipps .....  | 4 |
| VI. Weitere Anhaltspunkte: .....   | 4 |

## II. WAS IST EIN WISSENSCHAFTLICHER TEXT

- Einfacher ex negativo als positiv zu definieren (s. Luhmann ‘Lesen lernen’):  
Kein Gedicht, kein Roman
- Ziel ist Erkenntnisgewinn, Wissenszuwachs in einem Fachbereich
- Transparenz, Überprüfbarkeit und Rechtfertigung in Bezug auf Quellen,  
Grundlagen des Wissens, Anspruch auf Reproduzierbarkeit oder zumindest der  
Nachvollziehbarkeit
- Bestimmte methodische und formale Kriterien, klare Gliederung
- ‘Sachlichkeit’, Fachterminologie, präzise Sprache, logische Argumentation

### III. BESONDERHEITEN JURISTISCHER WISSENSCHAFTLICHER TEXT

- Andere Wissenschaften hauptsächlich deskriptiv (sein), Recht vor allem normativ (sollen) - beobachtet nicht nur sondern bewertet, schreibt vor.

### IV. VORGEHEN

1. Lesen vorbereiten: Warum will ich den Text lesen? Was ist das Ziel?
2. Aktives Lesen mit Lesestrategie: Text zunächst überfliegen, sich einen Überblick verschaffen; anschliessend relevante Passagen genau anschauen und markieren
3. Lesen nachbereiten: So aufbereiten, dass zu einem späteren Zeitpunkt darauf zurückgegriffen werden kann

#### 1. Erwartungen / Interesse an Text klären

- Was erwarte ich von dem Text? Was möchte ich wissen?
- Welche Fragen möchte ich beantworten?
- Worauf möchte ich mich konzentrieren? Was sind meine Themenschwerpunkte?

#### 2. Überblick verschaffen

- Worum geht es? Ist der Text für meine Interessen relevant?
  - Bei Büchern: Rezension kann darauf hinweisen, ob Werk für deine Arbeit relevant ist und es sich lohnt das ganze Buch zu lesen
  - Bei Artikeln: Abstract: kurze Zusammenfassung mit den wichtigsten Informationen
  - Inhalts- und Stichwortverzeichnis // oder für online ctrl+F
  - Einleitung und Schluss lesen, um einen ersten Eindruck zu erhalten, ohne den ganzen Text lesen zu müssen

#### 3. Text lesen und verstehen

- Aktives Lesen! Gelesenes verarbeiten und aufbereiten!
- Markieren: System mit verschiedenen Farben kann hilfreich sein
- Randnotizen: z.B. jeden Abschnitt mit 1-2 Worten zusammenfassen

- Bezüge zu anderen Texten herstellen und vermerken, damit später darauf zurückgegriffen werden kann
- Oft lohnt es sich Zeit zu investieren und wichtige Passagen mehrmals zu lesen, um sie wirklich zu verstehen
- Es ist normal, dass genaues Lesen gerade zu Beginn sehr viel Zeit in Anspruch nehmen kann – bei Bedarf kann man den Text auch Aufteilen und in Etappen lesen

#### **4. Text zusammenfassen**

- In eigenen Worten, möglichst kurz und prägnant

#### **5. Kontextualisierung und Einordnung**

- Wer ist die\*der Autor\*in?
- Wann wurde der Text veröffentlicht?
- Wo wurde der Text veröffentlicht?
- Je nach Textart und Bereich und Erkenntnisinteresse muss anders gelesen werden
- Relevanz des Textes für das Thema?
- Wie ist der Text innerhalb des Feldes einzuordnen? Leitentscheid? Standardwerk? Nischen-Beitrag?
- Mögliche Anhaltspunkte: *OPCVL: Origin, Purpose, Content, Value, and Limitation*

#### **6. Text verwerten (und für später aufbereiten)**

- Wichtiges Herausarbeiten (zurückgreifen auf das, was während dem aktiven Lesen markiert und angemerkt wurde)

#### **7. Organisieren: Informationen in die eigenen Gedanken/Vorwissen einordnen – Informationen verknüpfen**

- Verbinden: Informationen mit anderen Texten verbinden, kontrastieren, gegenüberstellen, wichtige Vorarbeit für spätere Argumentation

## V. TIPPS

- Anspruch an den Text klären / Erkenntnisinteresse formulieren und davon ausgehend lesen
- Notizen machen und Relevantes notieren: wenn der Text zu einem späteren Zeitpunkt wieder gebraucht wird, sollte das Wichtigste auf einen Blick sichtbar sein
- Verschiedene Zugänge ausprobieren und herausfinden, was für euch persönlich am besten funktioniert. PQ4R ist eine Lesetechnik, es können aber auch andere Methoden besser funktionieren oder eine Mischung aus verschiedenen. Je nach Ziel und persönlicher Präferenz eignet sich eine Methode besser als die andere.
- Es lohnt sich, bereits am Anfang des Studiums Zeit in Literaturverwaltung zu investieren und sich für eine Methode zu entscheiden. Der anfängliche Zeitaufwand hilft um später alles geordnet wieder zu finden.
- Beim Lesen für eine Arbeit kann es sich lohnen eine Übersicht mit verschiedenen Positionen erstellen, um für die Argumentation darauf zurückgreifen zu können.

## VI. WEITERE ANHALTSPUNKTE:

- Schreibzentrum der Goethe Universität, *Wissenschaftliches Lesen – Ein Überblick*.
- Universitätsbibliothek Bern, *Besser Schreiben Nr.5*.
- Zahlreiche weitere Lesestrategien im Internet / in Fachliteratur

